

Jan Wurdak

Organisationsberater



Kontakt

fon: +49 234 45273-153
fax: +49 234 45273-99
j.wurdak@contec.de

contec GmbH
Die Unternehmens- und
Personalberatung der
Gesundheits- und Sozialwirtschaft

Zentrale:
InnovationsZentrum Gesundheitswirtschaft
Gesundheitscampus-Süd 29
44801 Bochum

fon: +49 234 45273-0
fax: +49 234 45273-99
info@contec.de

Bochum | Berlin | Hamburg | München | Stuttgart
www.contec.de
www.conQuaesso.de

contec ist zertifiziert nach ISO 9001:2015

Jan Wurdak ist für die contec GmbH als Organisationsberater im Geschäftsbereich Innovation und Vernetzung tätig. Er berät Träger der Gesundheits- und Sozialwirtschaft schwerpunktmäßig zu Themen der nachhaltigen Nachwuchskräftegewinnung. Eine wichtige Rolle spielen dabei der Auf- und Ausbau von Innovationsnetzwerken, die weit über die Branche hinausreichen, sowie innovative Denk- und Handlungsansätze. Geleitet wird er von der Vision einer inklusiven Gesellschaft mit wertschöpfenden und stabilen Gesundheits-, Sozial- und Bildungssystemen.

Qualifikationen und Praxis

Nach seinem Studium der Romanistik und Latinistik an der Universität Regensburg sammelte Wurdak während des Referendariats pädagogische Erfahrungen als Französisch- und Lateinlehrer an Gymnasien in München und Regensburg. Im Anschluss an das Referendariat wechselte er an die IU Internationale Hochschule, wo er den Fachbereich Gesundheit und Soziales, insbesondere die Zusammenarbeit mit Praxisbetrieben, neu aufbaute und berufsbegleitend einen MBA absolvierte. Als Key Account Manager und Business Development Manager der IU baute er die Kooperationen mit Wohlfahrtsverbänden und öffentlichen Trägern aus und entwickelte gemeinsam mit Kund*innen nachhaltige Aus- und Weiterbildungskonzepte mit einem Fokus auf E-Learning-Formaten.

Referenzprojekte

- Netzwerkaufbau und -ausbau und Geschäftsfeldentwicklung care4future
- Entwicklung eines dualen Studienmodells zur Gewinnung von Nachwuchskräften im Ganztags
- Projektleitung „IUBH Orientierungsstudium für Freiwilligendienstleistende“
- Initiierung eines Stipendienprogramms zwischen Deutscher Behindertensportverband und IU Internationale Hochschule für Sportler*innen mit Behinderung

Fachliche Schwerpunkte

- Nachhaltige Gewinnung von Nachwuchskräften für Pflege und Betreuungsberufe
- Personalgewinnung durch Quereinsteigerkonzepte
- Aufbau und Entwicklung (über-)regionaler Innovationsnetzwerkstrukturen